

Ein Beispiel für wahre Schönheit

„Durch den Glauben empfing auch Sara, die unfruchtbar war, Kraft, Nachkommen hervorzubringen trotz ihres Alters; denn sie hielt den für treu, der es verheißten hatte.“ (Hebräer 11,11)

Wenn wir an Frauen der Bibel denken, die uns als Vorbilder dienen, dann kommen uns zuerst Namen wie Esther, Ruth oder Maria in den Sinn. Aber Sarah, die Frau von Abraham, gehört sicher nicht zu den Top 5 der weiblichen Vorbilder. Trotzdem weist uns die Bibel darauf hin, dass es sich lohnt, ihr nachzueifern.

Zunächst einmal sind da die Ereignisse aus dem AT, die Sarah oft in keinem guten Licht erscheinen lassen: Wie sie beim Warten auf Gottes Verheißung auf einen Sohn ungeduldig die Zügel selbst in die Hand nimmt und über ihre Magd Hagar versucht, Gott etwas nachzuhelfen. Und auch ihr Umgang mit Hagar bis hin zu ihrem Rausschmiss ist nicht sehr vorbildlich. Zudem spielt sie das Täuschungsmanöver Abrahams, der sie aus Angst um sein Leben als Schwester ausgibt, zweimal mit, so dass Gott um ihretwillen eingreifen muss. Auch hier zeigt sich mal wieder, dass die Bibel nichts beschönigt und uns schonungslos mit der sündigen Natur der Menschen konfrontiert.

Dadurch erkennen wir etwas sehr Wichtiges: Gott kommt immer an sein Ziel, auch mit so scheinbar ungeeigneten Charakteren wie Sarah oder wie wir es selbst sind. Denn Gott hat sich bewusst Sarah als Vorfahrin vieler Könige (1. Mose 17,16), bis hin zu dem ewigen König Jesus, und als Stammutter Israels ausgesucht. Er schenkt ihr in dem Zusammenhang einen neuen Namen um anzudeuten, dass sie nicht mehr nur Abrahams Fürstin ist (Sarai=Meine Fürstin), sondern Fürstin (Sarah) vieler wird. Dies soll, ungeachtet ihres hohen Alters, über einen leiblichen Sohn geschehen. Wir denken an dieser Stelle unweigerlich an Sarahs unrühmliches Lachen, doch der Hebräerbrief (11,11) schildert uns ihren vorbildlichen Glauben, der ihr Kraft gibt mit 90 Jahren Mutter zu werden.

Auch Petrus betont Sarahs Vorbildfunktion. Er schreibt in Kapitel 3, dass die Frauen auf die innere Haltung mehr Wert legen sollen als auf das äußere Erscheinungsbild (1. Petrus 3,3+4) und stellt dann Sarah in Vers 5 und 6 als Beispiel dar: *„Denn so haben sich einst auch die heiligen Frauen geschmückt, die ihre Hoffnung auf Gott setzten und sich ihren Männern unterordneten, wie Sarah dem Abraham gehorchte und ihn ‚Herr‘ nannte. Deren Töchter seid ihr geworden, wenn ihr Gutes tut und euch keinerlei Furcht einjagen lasst.“*

Das AT erwähnt Sarahs beispiellose Schönheit, weswegen Abraham ja auch zweimal um sein Leben bangt (s.o.). Aber durch die Verse im Petrusbrief wird deutlich, dass Sarahs Attraktivität nicht nur von ihrem äußeren Erscheinungsbild herrührt, es muss mit ihrer Beziehung zu Gott und dem daraus resultierenden Lebenswandel zusammenhängen. Die Betonung liegt auf Sarahs Unterordnung und ihrem Gehorsam ihrem Mann gegenüber, den sie sogar „Herr“ nennt (1. Mose 18,12). In Sachen Hagar kam diese Unterordnung sicher an ihre Grenzen, denn hier haben sowohl Sarah als auch Abraham ihre Rollen vertauscht, aber das NT erwähnt nicht ihre Rebellion, sondern ihre Unterordnung. Wie schwer muss es z.B. auch für Sarah gewesen sein, als Abraham mit ihr Heimat, Verwandtschaft und Freunde verlässt? Aber sie unterwirft sich gehorsam dem Willen Gottes und Abrahams.

Zweifellos hatte Sarah diese innere Schönheit, diesen sanften und stillen Geist, von dem Petrus spricht. Auch wenn wir genau wie Sara mit diesem Schmuck manchmal an unsere Grenzen stoßen, sollte es uns nicht entmutigen. Es sollte uns viel mehr dazu motivieren, unseren Herrn immer wieder darum zu bitten, uns mit diesem unvergänglichen Schmuck auszustatten. Es lohnt sich dafür zu eifern, schon allein deswegen, weil so ein Schmuck in Gottes Augen kostbar ist.

Zum Bibelstudium: 1. Petrus 3,3-6 In welche Art von Schönheit investiert du deine Zeit, dein Geld und deine Energie?

Zum Gebet: Danke Gott, dass er treu ist. Danke Gott, dass er mit dir an sein Ziel kommt. Bitte Gott dir zu zeigen, was wahre Schönheit ist. Bitte Gott dir einen festen Glauben zu schenken.